

Bewerbung für den AK Bildung im Vorstand der Jusos Münster

Liebe Jusos,

ich möchte mich für den Arbeitskreis Bildung im Vorstand der Jusos Münster bewerben, weil in der Bildungspolitik in NRW aktuell einiges schief läuft. Eine Aufzählung der Probleme im Bildungssystem erspare ich euch an dieser Stelle, weil jeder von euch, der eine Schule in NRW besucht hat, wird die ein oder andere Geschichte aus dem Schulalltag gehört oder selbst erlebt haben, bei der man nur mit dem Kopf schütteln kann: Wie kann es im bevölkerungsreichsten Bundesland sein, dass es in den Klassenraum reinregnet, weil das Dach der Schule seit Jahren sanierungsbedürftig ist?



Die SPD muss auch Selbstkritik üben

Wir müssen an dieser Stelle aber auch ehrlich und selbstkritisch mit uns selbst als SPD sein, denn unter einer grün-roten Landesregierung (2010-2017) wurden die Missstände im Bildungssystem in NRW nicht flächendeckend behoben. Der Sanierungsstau bei den Schulgebäuden wurde verschleppt und Schulen in NRW vor neue Probleme gestellt: Das im damals grünen Bildungsministerium im Hauruck-Verfahren durchgesetzte Recht auf Inklusion überforderte die Schulen massiv – die Konsequenz war die Abwahl bei der nächsten Landtagswahl.

Weitere Einsparungen im Bildungssystem unter Schwarz-Grün

Haben sich die Probleme im Bildungssystem seitdem verbessert? – nicht wirklich. Der Sanierungsstau bei den Schulgebäuden ist immer noch präsent – es regnet weiterhin rein. Und anstatt der Bildung den Stellenwert zu geben, den sie verdient, weil sie die Zukunft der nächsten Generation prägt, wird der Rotstift angesetzt: Der neueste Vorschlag der Landesregierung beim Thema Inklusion ist, an den Personalkosten zu sparen. Nun soll also eine pädagogische Hilfskraft, die in einem ca. einwöchigen Crash-Kurs angelernt wurde, gleich alle inklusiven Kinder in der ganzen Klasse betreuen, statt vorher nur ein Kind? So wird man NICHT den Bedürfnissen der Kinder gerecht; so geht keine Inklusion.

Vorschläge zur Verbesserung der Situation: Jetzt!

Das Thema Bildung soll im kommenden Landtagswahlkampf der NRW SPD eine wichtige Rolle spielen. Also es wird höchste Zeit, dass ein paar progressive Vorschläge von den Jusos und den Jusos Münster kommen – dabei soll nichts schön geredet werden – es muss sich einiges ändern im grundlegenden Aufbau des Schulsystems, angefangen in der Kita, in der Ausstattung der Schulen, in der Sanierung der Schulgebäude und in der Steigerung der Attraktivität des Lehramtsstudiums und des Lehrerberufs.

Ich möchte dabei mithelfen, gemeinsam mit euch, Verbesserungsvorschläge und Anträge für ein gerechteres Bildungssystem auf den Weg zu bringen. Für eine Reform des Bildungssystems werden wir uns dann auf NRW SPD Ebene Gehör verschaffen.

Kurz zu mir, ich bin 29 Jahre alt und habe in Münster Chemie und Sozialwissenschaften auf Lehramt studiert. Dann war ich 1,5 Jahre im Referendariat an einer Brennpunkt-Gesamtschule in Mülheim an der Ruhr. An der Therese-Münsterteicher Gesamtschule in Ahlen fühle ich mich wohl und unterrichte dort seit 3,5 Jahren. Ich bin Klassenlehrer einer baldigen 9. Klasse.

Freundschaft! Und viele Grüße

Martin